

**RS OGH 1936/6/3 2Ob470/36,  
3Ob86/67, 3Ob154/68, 3Ob104/89  
(3Ob105/89), 3Ob29/91, 3Ob1043/92,  
3Ob247/**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.06.1936

## Norm

EO §370 E

EO §371

EO §376

## Rechtssatz

Bei der Entscheidung über den Antrag auf Bewilligung der Exekution zur Sicherstellung ist noch nicht zu prüfen, ob die zu sichernde Forderung berichtigt oder hinlänglich sichergestellt ist.

## Entscheidungstexte

- 2 Ob 470/36  
Entscheidungstext OGH 03.06.1936 2 Ob 470/36  
SZ 18/94
- 3 Ob 86/67  
Entscheidungstext OGH 09.08.1967 3 Ob 86/67  
Vgl aber; Beisatz: Der Exekutionsantrag ist abzuweisen, wenn eine hinlängliche Sicherstellung schon bei der Entscheidung über dieses Begehren aktenkundig ist. (T1) SZ 40/106 = EvBl 1968/110 S 186
- 3 Ob 154/68  
Entscheidungstext OGH 18.12.1968 3 Ob 154/68  
Beisatz hier: Wurde Sicherstellung durch Nachlaßseparation gemäß § 812 ABGB bejaht. (T2)
- 3 Ob 104/89  
Entscheidungstext OGH 15.11.1989 3 Ob 104/89  
Vgl aber; Beis wie T1
- 3 Ob 29/91  
Entscheidungstext OGH 26.06.1991 3 Ob 29/91  
Auch; Beis wie T1; Beisatz hier: Antrag auf exekutive Pfändung einer Forderung, die dem Antragsteller bereits vertraglich verpfändet wurde auch ohne Einziehungsermächtigung bzw bei bedingter Verpfändung. (T3)
- 3 Ob 1043/92  
Entscheidungstext OGH 27.08.1992 3 Ob 1043/92
- 3 Ob 247/10k  
Entscheidungstext OGH 23.02.2011 3 Ob 247/10k  
Vgl aber; Beis wie T1

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1936:RS0004702

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

31.03.2011

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)